

Ständig fehlende Kollegen - Konsequenzen?

Beitrag von „Antimon“ vom 24. Dezember 2023 20:09

Zitat von BlackandGold

Ich kann mich da nicht so wirklich hinter den Fachwissenschaftlern verstecken, zumindest nicht in Physik. Sowohl an meiner Ausbildungsschule wie auch meiner jetzigen Schule war nur ein Kollege "normaler" Lehramtler, der Rest war alles promovierte oder diplomierte Physiker und Chemiker. So richtig viel weniger als die wusste ich jetzt nicht.

Letzteres glaube ich dir ehrlich nicht. Ansonsten halte ich die Kombination Chemie & Physik im Setting "Lehramt" aber auch für einiges ergiebiger als die weitaus üblicher Kombi mit Biologie. Es wäre ausgesprochen eitel zu behaupten, dass ich alles, was ich mal gelernt habe, wirklich "bräuchte" um gut zu unterrichten. Von daher glaube ich dir durchaus, dass es dir nie aufgefallen ist, dass du irgendwas weniger weißt, als die Diplomierten. Neben mir am Schreibtisch sitzt ein studierter Umweltnaturwissenschaftler, der ist auch ein sehr guter Chemielehrer. Natürlich weiß der in der Chemie weniger als ich, nur ist das nicht relevant. Aber wer nicht einen einzigen Mathe-Schein hat und in Physik genau *eine* Lehrveranstaltung belegen musste, dem fehlen schlichtweg die Grundlagen der Chemie. Wie geschrieben, ich habe als Fachvorstand die Zeugnisse gesehen. Und leider widerspiegelt sich das auch im Unterricht.